

Index

KAMERA

Spitzlichtwert in Blendenstufen — gibt an, bei welcher Blende die Szene korrekt belichtet wird. ASA/ISO 100 = Index 1, höheres ISO = höherer Index.

Am Set verbindet der Index Licht und Blende — er drückt aus, welche Blendenstufe bei einer gegebenen Filmempfindlichkeit für eine korrekte Belichtung nötig ist. Konkret: Bei ISO 100 und einem bestimmten Lichtwert (gemessen in EV — Exposure Value) ergibt sich beispielsweise Blende 2,8. Bei ISO 400 verschieben sich die möglichen Blenden um zwei Stufen nach oben — Blende 11 reicht für dieselbe Szene. Das ist der Index in Aktion. Die praktische Relevanz liegt in der Schnelligkeit der Entscheidungsfindung. Nach der Messung mit einem inzidenten oder reflexiven Belichtungsmesser liefert der Index sofort die Antwort: Bei dieser ISO und diesem Lichtwert — welche Blende, welche Verschlusszeit? Kameraleute arbeiten oft mit einem Index-System, das im Kopf sitzt oder als schnelle Tabelle auf einem Klebezettel am Fotometer klebt. Je höher der Index (höhere ISO), desto geschlossener lässt sich die Blende fahren — relevant für die Schärfentiefe-Kontrolle. Im Gegensatz zur absoluten Belichtungsmessung bietet der Index eine relativistische Sicht: Es geht nicht um absolute Werte, sondern um die Korrelation zwischen Licht, Film/Sensor-Empfindlichkeit und optischer Kontrolle. Das macht ihn besonders wertvoll bei variablen Produktionsbedingungen. Bei verfügbarem Licht und niedriger ISO zeigt der Index die Grenzen der Blendenwahl auf. Bei nächtlichen Aufnahmen mit ISO 3200 verschiebt er die möglichen Blenden in andere Bereiche — und damit auch die ästhetischen Optionen für Schärfentiefe. Verwandt mit Konzepten wie Lichtwert (EV) und Belichtungsmessung, wird der Index oft in klassischen Handheld-Workflows verwendet. In der digitalen Praxis, wo Live-View und Histogramm die Kontrolle übernehmen, verliert er an Bedeutung — bleibt aber konzeptionell die Brücke zwischen optischem System und Sensorempfindlichkeit. Wer mit Film dreht oder analog denken möchte, sollte den Index verstanden haben: Er ist die schnelle Antwort auf die Frage "Welche Blende, um scharf zu sein?"